TOUR-REFERENZ
LKW76TJKQX

Glanz von Sri Lanka (22 Tage)

22 Tage · 21 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese 22-tägige Reise führt von Colombo durch das Kulturzentrum des Kulturellen Dreiecks zur Ostküste nach Trincomalee und kehrt dann über Negombo zur Abreise zurück. Sie kombiniert einen Tag zur Erkundung von Colombos kolonialen Wahrzeichen und Street Food, Zeit in und um Kandy und Nuwara Eliya, einen längeren Aufenthalt in Dambulla mit Tagesausflügen zu Sigiriya, Anuradhapura, Polonnaruwa, Yapahuwa und Avukana, sowie über eine Woche an den Stränden von Trincomalee mit Ausflügen zur Pigeon Island, Nilaveli und Thiriyaya.



Reisende erleben eine Mischung aus antiken Städten, buddhistische Tempel und Höhlenkomplexe, eine Kulturtanzaufführung und eine malerische Zugfahrt durch die Highlands, eine Wildnis-Safari in Minneriya auf der Suche nach Elefanten, sowie einen erweiterten Strandaufenthalt mit Optionen zum Walbeobachten und Tauchen in Korallenriffen. Das Tempo ist gemächlich, mit mehreren aufeinanderfolgenden Tagen zur Entspannung an Trincomalees Stränden.

Die Reise wird in einem privaten Fahrzeug mit einem englischsprachigen Chauffeurführer durchgeführt, der alle Straßentransfers zwischen den Regionen übernimmt, so dass Reisende sich frei auf Besichtigungen, Strände und Tierwelt während der 22 Tage konzentrieren können.

Tagesreiseplan

Tag 1 Flughafen → Colombo

Bei der Ankunft werden Reisende abgeholt und nach Colombo gefahren, um einzuchecken und sich nach dem Flug auszuruhen.

Tag 2 Colombo

Ein Tag in der Hauptstadt, um ihre Kolonialdenkmäler und die Straßenküche am Galle Face zu entdecken.

Colombo-Stadtsehenswürdigkeiten

Besuchen Sie historische Stätten wie den Alten Leuchtturm, das Alte Parlament, das Galle Face Hotel, Galle Face Green, den Gangarama-Tempel und das Nationalmuseum mit Zeit zum Einkaufen rund um den Independence Square oder die Race Course.

Straßenessen-Spaziergang am Galle Face

Spazieren Sie entlang der sandigen Strände von Galle Face und kosten Sie Straßenessen wie Ei-Hoppers, einfache Hoppers, temperierte Kadala, Garnelen- und Parippu-Vade sowie Kottu, und genießen Sie zum Abschluss einen tropischen Sonnenuntergang.

Tag 3 Colombo → Kandy

Fahrt ins Landesinnere nach Kandy, mit einer traditionellen Tanzaufführung und einer malerischen Zugfahrt durch die Hügellandschaft.



Kandy Kulturshow

Eine einstündige Aufführung von Kandyan-Tanz und Trommeln, einschließlich Feuer- und Schwerttänzer.

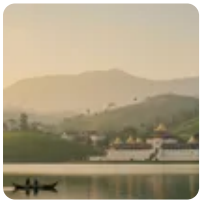
Arian Zwegers · CC BY 2.0

Malerische Zugfahrt, Nanu Oya bis Peradeniya

Eine Zugfahrt durch hochgelegene Teeplantagen, neblige Berghörfer, Wälder und Wasserfälle.

Tag 4 Kandy

Kandy, die letzte Hauptstadt der Sinhala-Könige und eine UNESCO-Welterbestadt, wird bei einem Spaziergang durch ihre Märkte, den See und den bedeutenden Tempel erkundet.



Kandy-Stadtrundgang

Kandy entwickelte sich von einem mittelalterlichen Königreich zu einer Stadt inmitten bewaldeter Hügel und Teeplantagen mit edwardianischen Gebäuden, einem königlich angelegten See und einem Naturschutzgebiet; der Rundgang zeigt lokale Märkte und Architektur.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Tempel der Heiligen Zahnreliquie

Dieses UNESCO-Welterbe-Heiligtum, das im 16. Jahrhundert erbaut wurde, um Buddhas heiligen Zahn zu beherbergen, verfügt über bemalte Hallen, geschnitzte Säulen und vergoldete Statuen.

A.Savin · FAL

Tag 5 Kandy → Nuwara Eliya → Kandy

Ein Tagesausflug hinauf ins Teeanbaugebiet nach Nuwara Eliya, eine Hügelstadt, die nach dem Vorbild eines englischen Landhauses gebaut wurde.



Nuwara Eliya

Die in den Bergen gelegene Stadt hat georgianische und Queen-Anne-Villen, gepflegte Rasenflächen und Hecken, eine anglikanische Kirche und einen Golfplatz und strahlt mit ihrer kühlen, nostalgischen Atmosphäre einen besonderen Charme aus.

Abdul malik77 · CC BY-SA 4.0

Tag 6 Kandy → Peradeniya → Matale → Dambulla

Fahrt von Kandy nach Dambulla über die Botanischen Gärten von Peradeniya und eine Kochdemonstration in einem Würzgarten, endet bei den Höhlentempeln.



Königliche Botanische Gärten, Peradeniya

Die Anfang des 19. Jahrhunderts angelegten Gärten beherbergen über 4.000 Pflanzenarten, darunter Orchideen, Gewürze und Heilpflanzen, sowie einen Kanonenkugelbaum und eine Hängebrücke.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Würzgarten Kochdemonstration

Ein traditioneller Kochkurs mit Gerichten wie Roti und Currypulver, das von Grund auf mit lokalen Gewürzen zubereitet wird.



Dambulla-Höhlentempel

Die aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. stammenden Höhlen enthalten Wandmalereien, die das Leben Buddhas darstellen, und mehrere hundert Figuren in der Höhle des Göttlichen Königs, der Höhle des Großen Königs und dem Großen Neuen Kloster, daneben eine große goldene Buddhastatue.

Lankapic · CC BY 2.5

Tag 7 Dambulla → Sigiriya → Dambulla

Besteigen Sie die Sigiriya-Felsfestung und erleben Sie nachmittags das Leben im Dorf in der Nähe.



Sigiriya-Felsfestung

Unter König Kasyapa im 5. Jahrhundert n. Chr. erbaut, ist die Stätte durch ein löwenförmiges Tor zugänglich und verfügt über verblassende Wandmalereien, terrassierte Gärten, funktionsfähige Zisternen und Tunnel, die zum ehemaligen Palast führen.

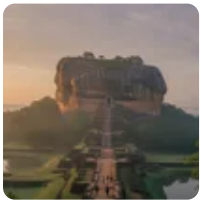
Wrobell · CC BY-SA 3.0

Dorfbesuch und Katamaran-Safari

Ein Besuch in einem lokalen Dorf beinhaltet eine Katamaranfahrt über einen ruhigen See, einen Spaziergang durch Reisfelder und ein hausgemachtes Mittagessen, serviert auf Lotusblättern.

Tag 8 Dambulla → Yapahuwa → Dambulla

Ein Tagesausflug zur Felsfestung Yapahuwa, ehemaliger Regierungssitz.



Yapahuwa-Felsfestung

Im 13. Jahrhundert Regierungssitz, beherbergte Yapahuwa sein eigenes Heiligtum der Zahnreliquie; die Stätte verfügt über ein majestätisches Eingangstor, eine ornamentale Treppe, Tempelruinen und detaillierte Skulpturen.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Tag 9 Dambulla → Anuradhapura → Avukana → Dambulla

Besuchen Sie die alte Stadt Anuradhapura und die stehende Buddhastatue in Avukana.



Anuradhapura

Hauptstadt für über ein Jahrtausend bis zum 10. Jahrhundert n. Chr., die Ruinenstadt beherbergt Pagoden, Klostergebäude und Teiche, darunter das Jetavanarama, der Sri Maha Bodhi und das Abhayagiri-Kloster.

Thisaru Tharuka · CC BY-SA 4.0



Avukana-Buddhastatue

Eine 12 Meter hohe stehende Buddhastatue aus einem einzigen Stein gehauen, gestützt nur durch eine dünne Verbindung an der Rückseite, mit teilweise zerstörten Strukturen in der Nähe, die einst ein Bildhaus bildeten.

Carlos Delgado · CC BY-SA 4.0

Tag 10 Dambulla → Polonnaruwa → Minneriya → Dambulla

Erkunden Sie die mittelalterliche Stadt Polonnaruwa und unternehmen Sie eine Safari im Minneriya-Nationalpark auf der Suche nach Elefanten.



Polonnaruwa

Vor 800 Jahren Srilanka's mittelalterliche Hauptstadt, war Polonnaruwa ein kommerzielles und religiöses Zentrum, und seine archäologischen Ruinen vermitteln einen Eindruck der Stadt in ihrer Blütezeit.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0



Minneriya-Nationalpark Safari

Eine dreistündige Safari mit der Chance, Elefanten zu sehen, die während der Trockenzeit zwischen Mai und Oktober in großer Zahl zusammenkommen, zusammen mit anderen Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien.

Stuart Pinkney · CC BY 2.0

Tag 11 Dambulla → Trincomalee

Fahrt an die Ostküste mit Stopps bei einem alten Tempel, einer von Holländern erbauten Festung, einem Strand und einer buddhistischen archäologischen Stätte, mit der Option zum Walbeobachten.



Koneswaram-Tempel

Von indischen Dichtersaints gelobt, verfügt dieser Tempel über Wandmalereien, die seine Geschichte erzählen, eine Höhlenanlage aus 1580 v. Chr. und eine riesige Statue von König Ravana, der Legende nach hier verehrte.

Shamli071 · CC BY-SA 3.0



Fort Frederick

Ursprünglich 1624 von den Portugiesen erbaut, bezieht die Festung Steine aus dem zerstörten Koneswaram-Tempel und wurde später von den Holländern demontiert und wieder aufgebaut.

AntanO · CC BY-SA 4.0



Nilaveli Beach

Ein Strand mit goldenem Sand und klarem Wasser, mit einer tamilischen Inschrift aus dem 10. Jahrhundert, die aufzeichnet, dass das Land einst dem Koneswaram-Tempel gewährt wurde.

Anton 17 · CC BY-SA 4.0



Thiriyaya Watadage

Ein Dorf, ehemals Heimat des tamilischen Buddhismus, mit dem Girihadu Seya Stupa, von dem man sagt, dass er den Ort markiert, an dem Buddha zwei Händlern Haarreliquien schenkte, und den Ruinen einer Festung eines Vanniyar-Häuptlings.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Walbeobachtung

Eine Chance, Blau-, Pottwal- und Finnwale in den südlichen Gewässern von Sri Lanka zu sehen, mit Anleitung durch einen qualifizierten Naturwissenschaftler.

Ji-Elle · CC BY-SA 3.0

Tag 12 Trincomalee

Ein Tag, um die Korallenriffe und Inseln des Pigeon Island Nationalparks zu erkunden.



Pigeon Island Nationalpark

Der Park besteht aus einer kleineren und größeren Pigeon Island, umgeben von Korallenriff, ist eine Brutstätte für Felsentauben und beheimatet verschiedene Korallentypen und Meereslebewesen.

AntanO · CC BY-SA 4.0

Tag 13 Trincomalee (Tage 13–20)

Ein ausgedehnter Aufenthalt an der Küste in Trincomalee, zur freien Verfügung zum Entspannen am Strand.



Trincomalee Beach

Tage zur freien Verfügung zum Genießen des goldenen Sandes, der Palmen und des klaren blauen Meeres entlang dieser Küstenstrecke.

Kondephy · CC BY-SA 4.0

Tag 21 Trincomalee → Negombo

Checken Sie aus und fahren Sie von Trincomalee nach Negombo für eine Übernachtung in der Nähe des Flughafens.

Tag 22 Negombo → Colombo Flughafen

Nach dem Frühstück auschecken und zum Flughafen Colombo für den Abflug fahren.

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, inclusive of all chauffeur accommodation.
- Service of an English-Speaking Chauffeur Guide throughout the tour.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Entry Visa Fees.
- International / Domestic Airfare.
- Any expenses of personal nature.
- Tips & Portages.